

Stadt Bad Säckingen

Bebauungsplan

Nr. 44 I „Obermoos“

Stadt Bad Säckingen/Landkreis Waldshut

Aufgrund der §§ 1-3 und 8-10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 18.08.1997 (BGBL I Seite 2081), §§ 74 und 75 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.08.1995 (GBL Seite 617) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBL Seite 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.05.1987 (GBL Seite 161) hat der Gemeinderat der Stadt Bad Säckingen am 09.10.2000

den

Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften Nr. 44 I „Obermoos“

als

Satzung

beschlossen.

§ 1

Das Planungsgebiet wird wie folgt begrenzt:

Im Norden: Südgrenze der Straße Obermoos im Bereich Flst.-Nr. 633/27 bis einschließlich 632/16 im Westen

Im Süden: Ausgehend von der Süd-Ost-Ecke des Grundstückes Flst.-Nr. 633/31 in westlicher Richtung bis zur südwestlichen Grundstücksecke des Grundstückes Flst.-Nr. 632/15, danach nach Norden verlaufend bis zum südöstlichen Grundstückseck des Grundstückes Flst.-Nr. 632/16, danach entlang der Südgrenze des Grundstückes Flst.-Nr. 632/16.

Im Westen: Die Westgrenze des Grundstückes Flst.-Nr. 632/16

Im Osten: Ostgrenze der Grundstücke Flst.-Nr. 632/27, 632/30, 632/28, 632/31

§ 2

Der Bebauungsplan besteht aus:

Teil I: Begründung vom 09.10.2000

Teil II: Rechtliche Festsetzung (Text) vom 09.10.2000

Teil III: Rechtliche Festsetzungen (Zeichnung) vom 09.10.2000

Der Bebauungsplan liegt beim Stadtbauamt Bad Säckingen zur Einsicht für jedermann aus.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den auf Grund von § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

Bad Säckingen, 09.10.2000

Bürgermeisteramt



(Dr. Dr. h.c. Nufer)
Bürgermeister